

MUSIC!

Musik verändert die Welt

Das hast du vielleicht schon mal gehört. Aber was bedeutet das?
In unserer Ausstellung MUSIC! haben wir uns das mal genauer angeguckt.

In einfacher Sprache

Zum Beispiel verändert Musik die Technik.

Lange Zeit konnte man Musik nur hören, wenn jemand sie live gespielt hat. Musik konnte nicht aufgenommen werden. Das hat sich irgendwann geändert. Die Leute wollten Musik auch zuhause hören.

Daher wurden neue Geräte gefunden. Mit den Geräten konnte man Musik aufnehmen und abspielen kann. Oder live übertragen, wie im Radio.

Irgendwann wollten die Menschen die Musik auch gern unterwegs hören. Dafür wurden immer kleinere Geräte erfunden: zuerst Radios. Dann ein Walkman zum Abspielen von Kassetten. Dann ein Discman zum Abspielen von CDs für unterwegs. Und schließlich MP3-Player, mit denen digitale Musik abgespielt wird.

Heute streamen wir meistens Musik. Wir besitzen sie gar nicht mehr selbst. Wir spielen sie im Internet ab. Damit hat man jederzeit sehr viel Musik.



Hier siehst du ein paar Abspielgeräte. Ganz links ist ein Grammophon. Damit kann man Schallplatten hören. Der Trichter ist so groß, dass du deinen Kopf reinstecken kannst! In der Mitte steht ein riesiges Radio. Es ist so groß wie ein Koffer! Und rechts ist ein Walkman zu sehen. Er ist ganz klein, wie ein kleines Buch. Mit ihm konnte man Kassetten hören, während man unterwegs war.

Von Norman Bruderhofer - Collection of John Lampert-Hopkins, CC BY-SA 2.5,

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1308343>

Von Vitavia - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=55238358>

Von joho345 - Eigenes Werk, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2457685>

Mitmachen: Sprich mit deinen Eltern und Geschwistern. Welche Geräte für Musik habt ihr zuhause? Haben sie sich verändert? Welche Geräte hattet ihr früher schon mal? Welche Geräte kennt ihr?

Hier kannst du dir ein paar coole Videos über die Geschichte der Musikgeräte anschauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=6hfshkvOftI>

https://www.youtube.com/watch?v=kl5T7V6k_bU

<https://www.youtube.com/watch?v=Euu1BKpguck>

Wenn die Erwachsenen mehr darüber erfahren wollen, können sie das hier nachlesen:

https://www.planet-wissen.de/kultur/musik/geschichte_der_tontraeger/index.html

Musik gibt es auf der ganzen Welt.

Aber sie ist auf der ganzen Welt anders.

In anderen Ländern gibt es ganz viele andere Instrumente. Und es wird ganz verschieden Musik gemacht.

Es werden andere Melodien benutzt. Und andere Rhythmen. Natürlich ist die Sprache anders, wenn es Gesang gibt.

Heute wird Musik auf der ganzen Welt immer ähnlicher. Das liegt am Internet. Man kann überall die gleiche Musik hören. Popmusik klingt auf der ganzen Welt sehr amerikanisch. Viele finden das schade. Sie bemühen sich, dass ihre eigene Musik erhalten bleibt.

Dazu kannst du dir unsere Spotify-Playlist aus der Ausstellung anhören:

<https://open.spotify.com/playlist/4EplUP65SWDMrgst1jXVEj>

Mitmachen: Nimm dir eine Weltkarte. Aus welchen Ländern kennst du Musik? Steck Stecknadeln in die Länder. Hör dir die Musik online an. Aus welchem Land würdest du gern mal Musik kennenlernen? Such danach und hör sie dir an. Erkennst du Unterschiede?

Und schließlich: **Musik hat die Geschichte auch wirklich verändert.**

Dabei hat sie sich auch selbst immer wieder verändert.

Immer wieder gab es Lieder, die wichtig für die Geschichte waren. Lieder über Freiheit zum Beispiel. Lieder für den Protest. Oder Lieder die ganz neu und ungewöhnlich waren.

In unserer Spotify-Liste gibt es ganz viele Lieder, die für viele Menschen die Welt verändert haben:

<https://open.spotify.com/playlist/1nbG2TWfHzSkIZ2GtD74Np>

In diesem Video kannst du dir ansehen, wie sich Musik von den Anfängen bis heute verändert hat.

<https://www.youtube.com/watch?v=OW3JuoVRSHg>

Hier siehst du einige bekannte Songs aus den letzten Jahrzehnten und ihre Bedeutung:

https://www.youtube.com/watch?v=iWiMd_7jHd8

Mitmachen: Sprich mit deinen Eltern oder Großeltern. Erinnern sie sich an solche Lieder, die etwas verändert haben? Hört sie euch gemeinsam an. Vielleicht rufst du Oma und Opa an, damit ihr zusammen Musik hören könnt.

Ganz wichtig waren für diese Lieder auch die Albumcover. Das ist das, was draußen auf der Hülle der Schallplatte oder CD drauf war.

Häufig ist da natürlich die Sängerin oder die Band drauf. Oder Fotos, Gemälde oder andere verrückte Kunst. Viele Menschen erkennen solche Albumcover sofort wieder. Sie verbinden sie mit ihrer Lieblingsmusik.

Eines der bekanntesten Albumcover ist von den Beatles. Sie laufen dabei einfach nur über einen Zebrastreifen. Wie sind sie darauf gekommen? Das kannst du in diesem Video erfahren:

<https://www.youtube.com/watch?v=LuM4xeNf3WU>

Mitmachen: Hast du jetzt Lust, dein eigenes Albumcover zu entwerfen?

Vielleicht zu deinem Lieblingslied? Ihr könnt euch ein schönes Cover aussuchen.

Stellt euch genauso hin und fotografiert euch. Oder du malst oder bastelst etwas Eigenes.